

Nachhilfe und Schullektüren

Beitrag von „Fossil“ vom 26. Februar 2007 20:21

[gänseblümchen](#),

vielleicht sollte man für solche Fälle in Betracht ziehen, die Nachhilfe-Tarife dem größeren Aufwand anzupassen, der ja sowohl in der Anschaffung des Materials als auch in der Vorbereitung der Nachhilfe vorhanden ist. Zumindest bei der höheren Klasse. Wieviel nimmst Du denn, und hast Du nach Jahrgang gestaffelte Tarife?

Ansonsten muss man sich Gedanken machen, wie man eine Klausur gestalten würde, wäre man jetzt dieser Lehrer.

Oder man fragt Kollegen, was sie in ihren Klausuren so schreiben.

Oder man surft in Internetforen, wo die Jugendlichen gegenseitig ihre Klausuren zur Lektüre abgleichen.

Braucht aber alles Zeit und Arbeitsaufwand.

Es gibt viele Schüler, die Null Ahnung haben, was drankommt; oft auch Null Ahnung davon, wie man eine Lektüre liest.

Vielleicht mit ihnen kapitelweise lesen und dann Chapter-Summaries machen und Vokabelfelder und useful phrases zum Thema erstellen.

Gruß 😄😄

Fossil